

Produktinfo Classic Line 956 MK 2 Endverstärker



Der Stereo-Endverstärker 956 MK 2 entstammt der Verstärkerfamilie der international vielfach ausgezeichneten Endstufen 911 und 909. Der 956 MK 2, abgeleitet von den Erkenntnissen, die bei der Konzeption der 909 Endstufen gewonnen wurden, markiert seit 1996 die absolute Spitze des Verstärkerbaus. Wie schon der legendäre Vorverstärker 808, ist der 956 MK 2 modular aufgebaut, ältere Modelle lassen sich auf die aktuelle MK2 Version aufrüsten.

Und wie alle Verstärker aus dem Hause Burmester ist der 956 MK 2 vollkommen symmetrisch aufgebaut und vollständig DC gekoppelt (ohne klangverfälschende Kondensatoren im Signalweg). Auch der 956 MK 2 bedient sich unserer eigenen Kühlkörper im unverwechselbaren Burmester Design.

Der 956 MK 2 ist wie alle unsere Endverstärker eine Stereoendstufe. Durch einen externen Mono-Adapter sind alle Burmester Stereoendstufen in mono brückbar. Werden die Endstufen zusammen als Mono Endstufen bestellt, liefern wir die Endstufen gleich als Mono-Version, d.h. die Endstufen werden ohne Aufpreis intern mono gebrückt. Die Endstufen haben in Stereo- und Monomodus identische Anstiegszeiten.

Es besteht auch die Möglichkeit, mit einem Paar Endstufen und einem Paar Bi-Amp-Adapter Lautsprecher im Bi-Amp Modus anzutreiben. Alle Verstärker werden ausgiebigen Tests unterzogen. Nach dem ersten computergestützten Messtest mit ca. 300 Messungen (Geräte müssen unserer Referenz entsprechen) werden die Geräte eine Woche bei Nominallast eingebrannt. Nach dieser Tortur durchlaufen sie den zweiten computergestützten Messtest, der dem ersten exakt entsprechen muss. Wenn die Geräte diesen einwöchigen Härte-test überstanden haben, können wir sichergehen, dass die von uns garantierte geringe Ausfallwahrscheinlichkeit gewährleistet ist. Danach wird jedes Gerät einem Hörtest unterzogen und dann verpackt.

KONZEPT

Der 956 MK 2 ist symmetrisch aufgebaut und vollkommen DC-gekoppelt. Es befinden sich keinerlei störende Koppelkondensatoren im Signalweg. Eine intelligente Schutzschaltung (nicht im Signalweg) kontrolliert den Betriebszustand auf Temperatur, DC-Offset und Spitzenstrom.

Spezialität des 956 MK 2 ist sein extrem hoher Dämpfungsfaktor. Dieser hohe Dämpfungsfaktor gibt dem 956, gepaart mit der Fähigkeit sehr schnell (Anstiegszeit an 4W nur 1,5 μ s) hohe Ströme zu liefern, mühelose Kontrolle über jeden Lautsprecher über den gesamten Frequenzbereich (breiter Leistungsfrequenzgang). Der 956 MK 2 kann dank seines kräftigen Netzteils spielend auch dauerhaft hohe Ströme liefern und somit auch problemlos Lautsprecher mit niedrigsten Impedanzwerten und komplexesten Lasten kontrollieren. Die Impulswiedergabe ist praktisch lastunabhängig. Sehr gute räumliche Auflösung, musikalische Wärme sowie geringste Verzerrungen zeichnen das Klangbild des 956 MK 2 aus.

Die Transistoren der Ausgangsstufen sind auf den großzügig überdimensionierten seitlichen Kühlkörpern untergebracht. Die Treiberstufen sitzen jedoch auf einem separaten, innenliegenden Kühlkörper. So wird verhindert, dass starke Temperaturschwankungen des Endstufenkühlkörpers die Arbeitspunkte der Endstufe verschieben können.

Die Innenverdrahtung der 956 ist mit 10 mm² hochreinem Kupferkabel ausgeführt (Stromversorgung der Ausgangsstufen und Signaltransport zu den Lautsprecherklemmen). So wird sichergestellt, dass die hohen Ströme der Endstufe ungebremst die massiven Lautsprecherklemmen erreichen. Bei den signalführenden Leitungen wurde bewusst auf die in Mode gekommenen Kupferschienen verzichtet, um z.B. ungewollten Mikrophonieeffekten aus dem Wege zu gehen. Die Signalleitung für die NF-Signale wird mit unserem elektrisch und magnetisch geschirmten „Burmester SILVER“-Kabel ausgeführt.

KLANG

Wegen seines sehr warmen und detailreichen Klangbildes ist der 956 MK 2 hoch geschätzt. In seiner Fähigkeit auch noch kleinste Details selbst bei extremen Lautstärken an den besten Lautsprechern der Welt aufzuschlüsseln, ist der 956 kaum zu überbieten.

MODIFIKATION

Die neue MK 2 Version unterscheidet sich von Ihrem Vorgänger durch einen stark erweiterten Class-A Bereich (wird deutlich wärmer). Hierzu werden die Treiberstufen auf dem innenliegenden Kühlkörper getauscht und die Endstufe völlig neu abgestimmt. Die neuen Treiberstufen weisen eine deutlich linearere Stromversorgung auf als ihre Vorgänger mit deutlichen Auswirkungen auf den Klang und geringerem Klirrfaktor. Zur Kühlung dieser Treiber müssen zusätzliche Löcher im Boden angebracht werden, um die neue Treiberstufe auf dem innenliegenden Kühlkörper auch genügend zu kühlen. Das Netzteil wurde gegenüber der MK 1 Version überarbeitet und nochmals niederohmiger ausgelegt, erkennbar z.B. an den 3 mm dicken Kupferbrücken, die auf der Netzteilplatine angebracht werden. Diese Kupferschienen verbinden die großen Elkos und dienen gleichzeitig als Masseflächen. Dieser Materialaufwand bewirkt einen deutlich niedrigeren Innenwiderstand des Netzteils als die 75 µm dicken Kupferbahnen auf der Platine. Die NF-Innenverkabelung wurde auf „Burmester SILVER“ geändert. Sichtbare äußere Unterscheidungsmerkmale der MK2 Version sind die silberfarbig eloxierten Gehäuseteile und Kühlkörper wie bei den aktuellen Modellen 911 MK3 und 909. Alle 956 MK 1 können in die MK 2 Version mit neuer 2 Jahres-Garantie aufgerüstet werden, die Gehäusefarbe wird bei der Modifikation allerdings nicht verändert.

TECHNISCHE DATEN:

- Maße (BxHxT): 482 mm x 191 mm x 482 mm
- Gewicht: ca. 30kg (66lbs.)
- Ausgangsleistung Endstufe: Stereo: 2x240 W (4W), Mono: 1x500 W (4W),
- Dauer-Spitzenstrom: 34 A
- Dämpfungsfaktor: >2000
- Fremdspannungsabstand: >81 dB
- Eingangsempfindlichkeit: 730 mV für Vollaussteuerung
320 mV für 100W an 4 W Last
- Leistungsfrequenzgang: 0-200kHz (-3dB)
- 4 selektierte Leistungstransistoren pro Kanal
- Anstiegszeit (stereo/mono): 1,4 µs an 4/8 W Last
1,9 µs an 1 W Last
- Überdimensioniertes Netzteil mit 188.000 µF Siebung und 600 VA Ringkerntrafo.
Zusätzliche lokale Siebung in der Nähe der Ausgangsstufen mit 12.000 µF pro Kanal.

BESONDERHEITEN:

- Mono-brückbar über externe Y-Kabel oder intern sofern ein Paar 956 als mono bestellt ist
- Bi-Amping über externe Bi-Amp-Brücken
- Vollkommen symmetrischer Aufbau, wie bei allen Burmester Geräten
- Eingangsstufen in X-Amp-Technik (Class A)
- Geringe Über-Alles-Gegenkopplung
- Komplett DC-gekoppelter Signalweg ohne klangverfälschende Kondensatoren im Signalweg
- Großzügig dimensioniertes Netzteil ermöglicht hohe Stromlieferfähigkeit
- Mühelose Kontrolle jedes Lautsprechers durch hohen Dämpfungsfaktor über den gesamten Frequenzgang, auch bei hohen Frequenzen
- Stabil an allen Lasten über den gesamten Frequenzbereich
- Massive Schraubklemmen für die Lautsprecherkabel (immer nur Kabelschuhe verwenden!)
- Remote on/off über Burmester Vorverstärker und D/A Wandler mit Variable Out (Remote Einschaltspannung: 10V DC)
- Eine eingebaute Schutzschaltung außerhalb des Signalwegs kontrolliert den 956 auf Temperatur, DC-Offset und Spitzenstrom.

ANSCHLUSSMÖGLICHKEITEN:

- Symmetrischer Eingang (stereo/mono)
- Asymmetrischer Eingang über mitgelieferte Adapter (nur in stereo möglich)
- 10V DC Input für remote on/off über Burmester Pre-Amps und Burmester D/A Wandler mit variablem Ausgang.
- Lautsprecherausgänge (stereo/mono)

AUSFÜHRUNGEN:

Standardversion mit Chromwinkel, Chromdreieck graviert, Gehäuse silberfarbig eloxiert. Sonderanfertigungen auf Anfrage.